



 bergisch  
circular

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**REGION.**  
innovativ



# HOW TO SYMPOSIUM

Arbeitsschritte zur Umsetzung des Symposiums  
„Kommunen.Bauen.Zirkulär“

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**REGION.**  
**innovativ**

# Inhalte

- Hintergrund
- Einleitung/Zielvorstellungen
- Zeitplanung und Budgetplanung
- Akteursgruppen
- Aufgabenplanung
- Auswahl Referentinnen
- Auswahl Themen und Referentinnen
- Erkenntnisse

# Hintergrund



## BEDÜRFNISSE AUS QUALITATIVEN INTERVIEWS VON KOMMUNALEN AKTEUREN AUFGEGRIFFEN

- / Verstärkte Unterstützung durch Politik
- / Verstärkte Zusammenarbeit
- / Verbesserung von Wissen und Kommunikation der Mitarbeitenden
- / Darstellung der Vorteile für beteiligte Personen und Weitergabe an Informationen

# Einleitung / Zielvorstellung



- Mit dem Symposium wurde das Ziel verfolgt, zwei Elemente des Projektes miteinander zu verknüpfen: Interkommunale Zusammenarbeit und zirkuläres Bauen
- Die Veranstaltung wurde grob in die Blöcke Theorie & Praxis eingeteilt, um eine direkte Verbindung der Aspekte herzustellen
- Es sollten die Mitarbeitenden der Kommunen aus dem Baubereich adressiert werden, um den aktuellen Stand des zirkulären Bauens in Erfahrung zu bringen und Praxisbeispiele aus Kommunen kennenzulernen
- Eine politische Wirkung sollte durch die Beteiligung der drei Oberbürgermeister sowie die Leitung des Gebäudemanagements der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal erreicht werden
- Für die Planung wurde versucht, möglichst viele Aspekte der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen, unter anderem eine gleiche Anzahl an Referent\*innen verschiedener Geschlechter und ein Catering durch Schüler\*innen des Berufskollegs, welche mithilfe der Veranstaltung Berufserfahrung im Catering sammeln konnten

# Zeitplanung und Budgetierung



## ZEITPLAN:

/ Vorbereitungsstart: Oktober  
2022

/ Veranstaltung: 29.03.2023

## BUDGETPLAN

/ Räume 2000€

/ Catering 2000€

/ Technik 4500€

/ Moderation 2000€

/ Referent\*innen 1700€

/ Fotografie 1500€

# Aufgabenplanung



- Für die Aufgabenplanung wurde eine Rückwärtsplanung durchgeführt, um die einzelnen Planungsschritte zeitlich passend erledigen zu können
- Es wurde nach organisatorischen und inhaltlichen Aufgaben unterschieden
- Die Aufgaben wurden in 6 Zeitpunkte festgelegt

# Rückwärtsplanung Symposium



20.09.22 AUFTAKT

- / Planungsauftakt
- / Erste grobe Programmübersicht
- / Identifikation der Kernakteure (insb. Terminkoordination OBs)
- / Symposium wurde nach dem Terminkalender der OBs ausgerichtet

01.10.22 TERMINIERUNG

- / Termin festlegen
- / Festlegung Anzahl Teilnehmende, Umfang der Veranstaltung (regionales Format, hybrid oder Präsenzveranstaltung)
- / Anfrage Catering, Veranstaltungstechnik, Raum

01.11.22 PROGRAMM-PLANUNG

- / Zweite Programmübersicht und Konkretisierung der Themen
- / Anfrage an Referentinnen
- / Persönliche Anschreiben für Kernakteure erstellt



# Rückwärtsplanung Symposium



5.12.22

## EVENTMANAGEMENT

- / Referent\*innen und Moderation stehen fest
- / Catering, Technik und Raum stehen fest
- / Themen und Programm sind abgeschlossen
- / Ankündigung für die Veranstaltung vorbereitet
- / Beginn Pressearbeit

01.02.23

## ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- / Pressetermin
- / Marketing für die Veranstaltung betreiben
- / Multiplikatoren mit ÖA Material ausstatten
- / Social Media Posts aufsetzen
- / Festlegung inhaltlicher und zeitlicher Ablauf
- / Briefing Referentinnen zusammen mit Moderation

01.03.24

## LETZTE SCHRITTE

- / Pressemitteilung ist abgeschlossen
- / Anreiseinformationen sind verschickt
- / Datenschutzerklärung vorbereitet
- / Namensschilder und Festlegung der Teilnehmenden
- / Zuweisung der Aufgaben vor Ort

# Auswahl Themen und Referent\*innen



- Die Themenauswahl wurde flexibel nach den Referent\*tinnen ausgerichtet
- Mithilfe einer klaren Ausrichtung der Veranstaltung war die Absprache mit den Referent\*innen einfacher

## Theorie:

- / BIM
- / Bewertung der Zirkularität
- / Gebäuderessourcenpass
- / Designstrategien (C2C)

## Praxis:

- / Strategische Ausrichtung  
Nachhaltiges Bauen in Kommunen
- / Klimakita Holzbauweise
- / Bewertungstools für  
ressourcenschonendes Bauen
- / Umbau nach C2C Prinzipien

# Erkenntnisse



- Terminkoordination der drei angefragten OBs war kompliziert und erforderte einen hohen Zeit- und Koordinierungsaufwand
- Enge Absprachen mit der Moderation für die Programmplanung und Planung der Vorträge waren sehr hilfreich
- Programmplanung und Ablaufplan wurden bis zuletzt angepasst und sollten flexibel gestaltet sein